



Schulische Tagesbetreuung mit getrennter Abfolge

Pädagogisches Konzept

Naturparkvolksschule - Markt St. Martin

Die Schulische Tagesbetreuung mit getrennter Abfolge

Die Schulische Tagesbetreuung leistet einen wichtigen Beitrag für mehr Bildungsqualität und Chancengerechtigkeit und erleichtert Eltern mit schulpflichtigen Kindern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Leitung: VDir. Theresia Trummer
Gegenstandsbezogene Lernzeit: Lehrer/innen der VS Markt St. Martin
Freizeitteil: Martina Prunner (Freizeitpädagogin, Leitung)
Barbara Horvath (Hortpädagogin)
Authried Marion (Helferin)

Unsere Schulische Tagesbetreuung bietet den Kindern:

- altersangemessene, anregungsreiche und attraktive Angebote im Bereich Bewegung und Sport, Natur und Ökologie und Musik
- Kompetente Betreuung durch schulinternes, pädagogisches Personal
- gesunde, abwechslungsreiche Mahlzeiten
- individuelle Förderung und Betreuung jedes einzelnen Kindes
- eine bedürfnisorientierte Zeitstruktur
- familiäre Atmosphäre
- Spiel & Spaß

Pädagogische Zielsetzungen

- Förderung zur Selbstständigkeit
- Förderung der schulischen Entwicklung
- Entwicklung der eigenen Persönlichkeit
- Entfaltung der Fähigkeiten und Talente
- Entwicklung von sozialen Fähigkeiten
- Selbstständiges Lernen und Handeln

Um die Selbstständigkeit der Kinder zu fördern, werden freie Spielphasen angeboten. Die Kinder sollen sich frei entfalten können. Damit freie Spielphasen möglich sind, werden gemeinsam mit den Kindern Regeln erarbeitet. Das eigene Tun soll zusammen mit der Gemeinschaft erlebt werden können. Sie sollen lernen Verantwortung zu übernehmen, eigene Grenzen kennenzulernen und auch mit Misserfolge umgehen lernen. Durch die sozialen Kontakte mit Gleichaltrigen können die sozialen Fähigkeiten wie Wertschätzung, Vertrauen und Respekt entwickelt werden. Die Kinder lernen selbstständiges Lernen und Handeln. Durch gegenseitige Unterstützung wird das soziale Miteinander gestärkt. Um ein soziales Miteinander erleben zu können, ist es wichtig, dass sich die Kinder in der Einrichtung wohlfühlen, Spaß haben und Freundschaften knüpfen können. Dies kann nur erfolgen, wenn ein respektvolles und friedvolles Miteinander in der Schule vorgelebt wird. Da die Kinder den Großteil ihrer Freizeit in der Schulischen Tagesbetreuung verbringen, ist es uns wichtig, dass sich die Kinder wie zu Hause fühlen. Die Kinder zu unterstützen und respektvoll in ihrer Entwicklung zu begleiten, ist das oberste Ziel unserer Schulischen Tagesbetreuung.

Zusammenarbeit mit Lehrern, Eltern und Schüler/innen

Ein wesentlicher Bestandteil der Schulischen Tagesbetreuung ist die Zusammenarbeit mit Lehrern, Eltern und auch externen Institutionen wie Musikschule oder dem Sportverein. Somit erfolgt ein regelmäßiger Informationsaustausch zwischen dem Lehrpersonal und den Eltern. Dadurch können gemeinsam Ziele verfolgt und umgesetzt werden. Die Eltern haben jederzeit die Möglichkeit, sich über den Entwicklungsstand bzw. Lernerfolg des Kindes zu informieren.

Auch der Austausch zwischen dem Lehrerkollegium und der Freizeitpädagogin ist sehr wichtig, um über den aktuellen Lernstand der Kinder informiert zu werden und pädagogische und organisatorische Angelegenheit zu besprechen. Durch die enge Kooperation mit den Lehrerinnen ist es auch möglich, die am Vormittag bearbeiteten Schwerpunkte und standortbezogenen Thematiken aufzugreifen und am Nachmittag zu vertiefen.

Die Gestaltung des Freizeitbetreuungsangebotes

Im Bereich der Lern- und Freizeitgestaltung ist die Vereinbarkeit und Vorstellungen von Eltern, Kindern und Betreuungspersonen ein wesentlicher Faktor. Die Erledigungen der Hausübung und die Vorbereitung auf Schularbeiten oder Tests sowie die Freizeitgestaltung durch attraktive Freizeitangebote stehen im Vordergrund. Die Kinder sollen bei einer effektiven Entwicklung des eigenen Lern- und Zeitmanagements bestmöglich unterstützt und gefördert werden. Stärken und Schwächen der Schüler/innen können erkannt und speziell auf die Schüler/innen abgestimmte Angebote entwickelt werden. Im Mittelpunkt der Arbeit mit Kindern steht das soziale Lernen.

Das gemeinsame Erleben von Festen und Feiern im Jahreskreis, auch in Kooperation mit der Volksschule soll die Gruppe stärken. Besonders wichtig ist, dass die Kinder auch die Möglichkeit haben, ihren Geburtstag in der Schulischen Tagesbetreuung zu feiern. So sollen auch Traditionen und Bräuche in der Schulischen Tagesbetreuung vorgelebt und mit den Kindern gemeinsam erlebt werden. Weiters ist es auch wichtig, aktuelle Themen der Lebenswelt Kind aufzugreifen, wie z.B. Gewaltprävention, neue Medien und interkulturelles Lernen. Die aktuellen Themen die Kinder beschäftigen, sollen in der Freizeitgestaltung berücksichtigt und miteinbezogen werden.

Naturparkstunde (Unverbindliche Übung Naturkunde und Ökologie)

Die Unverbindliche Übung Naturkunde und Ökologie findet im Rahmen der Schulischen Tagesbetreuung statt. Diese umbenannte Naturparkstunde findet im Dreiwochenrhythmus jeweils an einem Donnerstag statt. Im Anschluss an das Mittagessen wird diese Einheit von 13.30 – 15.55 Uhr abgehalten. Alle Kinder der Schulischen Tagesbetreuung sind dazu angemeldet. Der Hr. Lehrer Kappacher Gerhard wird diese Einheit gemeinsam mit der Freizeitpädagogin in Kooperation mit dem Naturpark Landseer Berge abhalten. Ziel ist es die Besonderheiten der unmittelbaren Umgebung und der Region kennenzulernen, bzw. den Schulgarten mit den Gemüse-, Kräuter- und Beerenbeeten anzulegen und zu betreuen.

Tagesablauf

11.35 – 12.30 Uhr: Freizeit, Bewegung im Freien

Die Kinder kommen je nach Anzahl der Schulstunden unterschiedlich in die Schulische Tagesbetreuung. Als Ausgleich zum Unterricht am Vormittag wird die Zeit von 11.35 – 12.30 Uhr zur Entspannung bzw. zum Bewegen im Freien genützt. Die sportliche Betätigung ist vor allem nach einem langen Schultag sehr wichtig für die Kinder, um einen Ausgleich zu haben. Bei Schlechtwetter sind die Kinder im Gruppenraum. Sie haben die Möglichkeit mit Freunden zu spielen, zu bauen, zu lesen oder zu zeichnen.

12.30 – 13.30 Uhr: Mittagessen und Bewegung im Freien

Nach dem Unterricht sammeln sich die Kinder im Gruppenraum. Dort wird die tatsächliche Anzahl der Kinder festgestellt (Abwesenheit durch Krankheit oder Abmeldung ist möglich). Im Anschluss gehen die Kinder in die Garderobe, ziehen ihre Schuhe und Jacken an und stellen sich zum Abmarsch bereit. Die Freizeitpädagogin und die Helferin begleiten die Kinder ins Gasthaus Muschitz. Dort wird das Mittagessen eingenommen. Hierbei wird auf Tischmanieren und eine angenehme und wohlfühlende Atmosphäre geachtet. Das gemeinsame Mittagessen fördert die Gemeinschaft in der Gruppe und das soziale Miteinander. Das gemeinsame Tischdecken, Herräumen und Abräumen fördert die Selbstständigkeit und Selbstverantwortung der Kinder.

Nach dem Essen gehen die Kinder mit ihren Betreuerinnen wieder zur Schule zurück und dürfen den Rest der verbleibenden Zeit auf dem Spielplatz verbringen.

13.30 – 14.30 Uhr: Gegenstandsbezogene Lernzeit

Die Lernbetreuung wird von den Klassenlehrern bzw. schulinternen Lehrpersonen in einem Klassenraum abgehalten. Von Montag bis Donnerstag findet jeweils die Lernstunde von 13.30 – 14.30 Uhr statt. Am Freitag wird die Lernstunde von 12.30 – 13.30 Uhr abgehalten. In dieser Zeit wird die Hausübung gemacht und der Unterrichtsstoff gefestigt. Auch Übungen und die ergänzende Arbeit am Computer, sowie Lernspiele werden in dieser Zeit angeboten.

14.30 – 16.00 Uhr: Freizeitangebote

Die Freizeitangebote richten sich nach den Interessen und Bedürfnissen der Kinder. Mit den Kindern werden Ideen und Vorschläge gesammelt, um eine gemeinsame und gruppenfördernden Freizeitgestaltung umsetzen zu können. Die Möglichkeiten der Freizeitgestaltung erstrecken sich über verschiedenste Bereiche. Ein wichtiger Kernbereich unserer Schule ist die sportliche Betätigung. Die Kinder haben die Möglichkeit am Sportplatz Fußball zu spielen oder den Spielplatz zu benützen. Bei Schlechtwetter steht uns der Turnsaal der Volksschule zur Verfügung. Die Kinder können die Zeit auch nutzen, um sich zu entspannen und ein Buch zu lesen. Diese Zeit ist wichtig, damit die Kinder ausreichend Zeit haben, um Energie zu tanken und sich ausruhen zu können.

Vor allem hier wird darauf geachtet, dass die Kinder freie Spielphasen bekommen, in denen sie mit anderen Kindern spielen bzw. sich austauschen können. Die Kinder haben an bestimmten Tagen auch die Möglichkeit, Spiele von zu Hause mitzunehmen.

Je nach Interesse der Kinder werden Projekte zu pädagogischen Schwerpunkten angeboten. Am Freitag werden mit den Kindern Ausflüge z.B. zum Bauernhof oder gruppendedynamische Spiele zur Schaffung eines guten Gruppenklimas gemacht.

Kreativstunde

In der Kreativstunde sollen die Kinder die Möglichkeit haben, sich kreativ und künstlerisch entfalten zu können. Dazu zählen Angebote wie:

- Geburtstagskalender gestalten
- Basteln zu Themen im Jahreskreis (Halloween, Weihnachten, Fasching, Ostern, Vatertag, Muttertag; für Feste, Feiern etc.
- Basteln mit Naturmaterialien
- Zeichnen mit unterschiedlichen Materialien
- Stempeln
- Freundschaftsbänder, Schmuck basteln
- Experimentieren
- Singen, Spielen mit Orffinstrumenten
- Fantasiereisen, Entspannungsgeschichten etc.

Individuelle Förderstunde

In der individuellen Förderstunde werden die Kinder spielerisch gefördert. Diese Stunde dient aber auch dazu, um gemeinsame Gruppenaktivitäten/Spiele durchzuführen. Ziel dieser Einheit ist es, die Kinder in allen schulischen Bereichen zu fördern, speziell im Bereich der Leseförderung. Zu den Angeboten zählen:

- Lernspiele für den Bereich Deutsch und Mathematik
- Rate- und Quizspiele
- Rollenspiele
- Vorlesen von Geschichten, Gedichte etc.
- Hörspiele
- Lesetraining, Leserätsel
- Kartenspiele, Brettspiele, Denkspiele, Würfelspiele
- Memory etc.
- Lük
- Besuch der Schulbibliothek

Freie Spielphase

Die freien Spielphasen ermöglichen den Kindern Einzel- und Gruppenaktivitäten durchzuführen. In dieser Zeit können sich die Kinder zurückziehen, austauschen, Rollenspiele spielen oder mit verschiedensten Baumaterialien konstruieren. Somit soll den Kindern Raum für eigene Fantasie und Kreativität gegeben werden.

Bewegung und Sport

Je nach Jahreszeit sind bestimmte Aktivitäten wie Wandern, Spaziergänge in der Natur, Bobfahren oder Eislaufen geplant. Vor allem im Frühling und Sommer wird die meiste Zeit im Freien verbracht. Im Turnsaal werden Ballspiele, Kreisspiele und Bewegungsspiele mit den Kindern gespielt. Im schuleigenen Garten steht der Spielplatz mit einigen Spielgeräten zur Verfügung. Am Sportplatz werden mit den Kindern Fangspiele, Gruppenspiele, Such- und Versteckspiele und Ballspiele gespielt.

14.50 – 15.00 Uhr: Jause

Die gemeinsame Jause wird mit den Kindern gemeinsam zubereitet. Die Kinder sollen selbst aktiv werden und lernen bestimmte Aufgaben zu übernehmen. Einfache hauswirtschaftliche Tätigkeiten werden den Kindern auf den Weg mitgegeben. Die Kinder bekommen eine sehr ausgewogene und gesunde Jause.

16.00 – 16.30 Uhr : Abholen der Kinder

Kosten

Die Kosten für die Schulische Tagesbetreuung sind gestaffelt nach der Anzahl der Tage und werden direkt über die Gemeinde eingehoben (Einzahlungsauftrag, Erlagschein).

Anzahl der Tage	Kosten
1	€ 18,00
2	€ 27,00
3	€ 38,00
4	€ 49,00
5	€ 60,00

Essensgeld /Tag: € 3,50

Das Bastel- und Jausengeld beträgt € 15,00 / Semester.

An- und Abmeldungen

Anmeldungen für die Schulische Tagesbetreuung gelten für das ganze Schuljahr. Ummeldungen können im Semester getätigt werden.

An- und Abmeldungen aufgrund von Krankheitsfall oder familiärer Angelegenheit bitte gleich erledigen.

☎: **Schule** **02618/2440**
 Prunner Martina **0664/ 754 70 717**